

Medien- Manipulation

Wer zieht die Fäden?



**Medienpädagogische Woche
12. bis 19. November 2007
Erlangen**

Programm

Wie unsere Medien beeinflusst werden und wie sich dies auf unsere Demokratie auswirkt

Wie kann sich Journalismus vor einer permanenten Beeinflussung schützen und einer verantwortungsvollen Berichterstattung gerecht werden? Wieweit können die Bürger Medien trauen und damit Pressefreiheit und Demokratie?

Montag, 12. November 2007, 19.30 - 21.00 Uhr

PR-Agenturen und Weltpolitik

Wie Medienbeeinflussung funktioniert und wie subtil dabei vorgegangen wird, haben Jörg Becker und Mira Beham 2006 anhand des Balkankrieges verdeutlicht. Prof. Becker zeigt, dass die Auslandsberichterstattung gerade über kleine Länder strukturell defizitär ist und dass deswegen PR-Agenturen hier ein leichtes Spiel haben.

Vortrag mit Prof. Jörg Becker, KomTech-Institut

Donnerstag, 15. November 2007, 19.30 - 21.00 Uhr

Medien und Krieg - Wie Kriegspropaganda uns alle auf den Krieg einchwört

Wie Soldaten, die in Einsätze geschickt werden, über ihren Einsatzort informiert werden und wie diese Informationen aufbereitet und manipuliert werden, erläutert Oberstleutnant Jürgen Rose. Aber auch der Rest der Weltbevölkerung ist vor einer Nachrichten- und Informations-Manipulation nicht gefeit. Gerade militärische Einsätze werden beschönigt, um sie zu rechtfertigen.

Vortrag mit Jürgen Rose. Oberstleutnant Rose war Mitarbeiter an der Akademie der Bundeswehr für Information und Kommunikation.

Montag, 19. November 2007, 19.30 - 21.00 Uhr

Wie gehen Medienschaffende und Mediennutzer mit Manipulationsversuchen um?

Podiumsdiskussion mit Jutta Steinhoff (dpa), Alexander Jungkunz (Nürnberger Nachrichten), Arnd Henze (WDR), Michael Erhard (BürgerDirektDemokratie)

Moderation: Dr. Sabine Schiffer (Institut für Medienverantwortung)

Alle Veranstaltungen vhs Erlangen, Friedrichstraße 19, Historischer Saal